

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

140 (4.9.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371283](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371283)

Feverfches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 140. Donnerstag, den 4. September 1884.

Gesetzblatt Band XXVII. Stück 11 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Verordnung vom 21. August 1884, betreffend Aenderung der Grenze zwischen den Gemeinden Crapendorf und Lastrup. — Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 25. August 1884, betreffend Aenderung beziehungsweise Ergänzung des Reglements für die Maturitätsprüfungen an den Gymnasien des Großherzogthums.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

dem Geheimen Staatsrath Selkman die Erlaubniß zu ertheilen, das von Sr. Hoheit dem Herzog von Braunschweig ihm verliehene Commandeurenkreuz 1. Classe des Herzoglichen Ordens Heinrichs des Dritten anzunehmen und anzulegen.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Bei der diesjährigen Hauptföhrung der Hengste sind aus dem Amte Fever als tüchtig angenommen: der Hengst des Fr. Aug. Folkers zu Sillensiede, geb. 1862, rothbraun, schattirter Stern, Brandzeichen O mit Krone, vom Jader; erhielt 1878

Prämie und den Namen Titus, der Hengst des H. A. Janssen zu Heidmühle, geb. 1874, dunkelbraun, vom Titus,

der Hengst des H. W. Weerda zu Hohewerther-Grashaus, geb. 1877, Rappe, Stern, linker Hinterfuß weiß, rechter Hinterfuß Ballen und Krone wenig weiß, Brandzeichen O mit Krone, vom Magnat, aus einer Graf Wedel-Stute; erhielt 1882 eine II. Prämie und den Namen Magyar,

der Hengst des F. A. Folkers zu Sillensiede, geb. 1878, dunkelrothbraun, vom Lanceret, aus einer Nelson-Stute.

der Hengst des A. Mennen zu Bübbens, geb. 1879, dunkelbraun, vom Graf Wedel, aus einer Clebeland-Stute,

der Hengst des F. C. Daun zu Fever, geb. 1880, Rappe, linker Hinterfuß etwas weiß, vom Ostfriesischen Prämienhengst Felix, aus einer dortigen Stammstute.

Als nicht tüchtig wurden abgeföhrt:

der Hengst des H. Hayen zu Funnen, geb. 1870, hellbraun, Stern, Brandzeichen O mit Krone, vom Moon, aus einer Luß-Alt-Stute; erhielt 1876 eine II. Prämie und den Namen Boreas,

der Hengst des Christian Harken zu Klein-Auten, geb. 1880, rothbraun, von Mennen's Graf Wedel-Hengst, aus einer Clebeland-Stute,

der Hengst des H. Dauen zu Mauens, geb. 1881, rothbraun, einige weiße Haare vor der Stirn, beide Hinterfüße niedrig weiß, Brandzeichen B. T., vom Rynald, aus der Jnga,

der Hengst des H. W. Weerda zu Hohewerther-Grashaus, geb. 1881, Rappe, Kupfermaul, beide

Hinterfüße niedrig weiß, vom Magyar, aus einer Oldenburger-Stute, der Hengst desselben, geb. 1881, Rappe, vom Jago, aus der Allemania.

Von den vorgeföhrt Stuten wurde zur Concurrenz bei der Prämienvertheilung designirt:

die Stute des Gerhard Kienitz zu Sandel, geb. 1880, kleiner Stern, rechter Hinterfuß Krone und Ballen weiß, vom Ostfriesischen Hengst Alta.

Die in diesem Jahre zur Aufrangirung gelangenden königlichen Dienstpferde sollen, und zwar: vom Oldenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 19:

Donnerstag, den 18. September cr.,

Mittags 12 Uhr:

pr. pr. 45 Stück, vor der Cavallerie-Caserne zu Oldenburg-Osternburg,

an demselben Tage, ebenfalls Mittags 12 Uhr:

pr. pr. 10 Stück, vor dem Stalle der 3. Eskadron in Cloppenburg;

von der 1. Abtheilung 2. Hannoverschen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 26:

Donnerstag, den 18. September cr.,

Nachmittags 3 1/2 Uhr:

pr. pr. 20 Stück, vor der Artillerie-Caserne in Oldenburg,

zum öffentlichen meistbietenden Verkaufe gegen sofortige Bezahlung gebracht werden.

E.-D. Kirchweide, den 1. September 1884.

Königliches Commando des oldenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 19.

Stechbrief.

Gegen den Arbeiter Johann Diedrich Hinrichs aus Altgarmstiel, 50 Jahre alt, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt, ist wegen Diebstahlsverbrechens ein Haftbefehl erlassen.

Antrag: Verhaftung des Hinrichs.

— No. 985/84. —

Oldenburg, 1884 August 30.

Der Staatsanwalt.

Deeken.

Der Müller Theodor Brandis zu Tettens ist zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Tettens erwählt und als solcher heute verpflichtet worden.

Amt Fever, 1884 August 30.

F. B.:

Düttmann.

Vom 8. bis Ende dieses Monats sind von den zahlungspflichtigen Eingefessenen der vormaligen Aemter Tettens und Minsen an den Amtseinnehmer Lindemann folgende Abgaben zu entrichten:

1. Grund- und Gebäudesteuer,
2. Rentegefälle,
3. Einkommensteuer,
4. die fälligen Erb- und Zettpachten,



5. Deichanlagen,
6. Sielanlagen und
7. die Amts- und Gerichtsporteln.

Die Hebungen finden, wie früher, am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeder Woche von 8 bis 12 Uhr Vormittags statt.

Amt Zeber, 1884 September 2.

J. B.:

Dü t t m a n n.

Meine Bekanntmachung vom 18. Mai d. J., betr. Mittheilung des Aufenthaltsorts des Dienstknechts Friedrich Wilhelm Dettmers, gen. Granemann, aus Blomberg, Amts Esens, ist erledigt.

(No. 274/84.)

Zeber, 1884 August 29.

Der Amtsanwalt.

Dencher.

Kirchen-Sache.

Die Jagd

auf den Wiefelser Pfarrländereien soll am **Mittwoch, Sept. 10, Abends 6 Uhr,** bei F. P. Seezen in Wiefels auf zwei Jahre öffentlich verpachtet werden.

Der Kirchenrath.

Bergantungen.

Holz-Verkauf in Hooßiel.

Da die am Donnerstag, den 28. d. M., stattgefundene Holz-Auction nicht hat beendet werden können, ist ein abermaliger Termin zur Fortsetzung derselben angesetzt auf

**Sonnabend, den 6. September,
Nachmittags 2 Uhr.**

Zum Verkauf kommen noch etwa
**80 Gavelinge Bretter,
5 bis 8 Zoll breit, 1 und
1¹/₄ Zoll stark,**

sehr guter Qualität.

Käufer ladet ein

Zeber, 30. August 1884.

W. U. Winssen.

Fräulein Theodore Borchers zu Detmold und Frau Wilhelmine Wülker, geb. Borchers, zu Lemgo lassen

am Freitag, den 5.,
und Sonnabend, den 6. Septbr. d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in ihrem Hause neben der Hofapotheke verschiedene Mobilien, als:

ein gut erhaltenes Klavier, mehrere Sophas, Sophatische, Polster- und Rohrstühle, Kleider-schränke, 1 Zeugrolle, 1 Bücherschrank, Bilder,

Spiegel, Bettstellen, verschiedenes Haus- und Küchengeräth zc., öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen. Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.
Zeber, 1884 August 26.

Theodor Meyer.

Feb. Mob.=Br.=Verf.=Gesellschaft.

Zur Neuwahl eines Districts-Deputirten wollen sich die Interessenten am

Sonnabend, den 6. September,

Nachmittags 6 Uhr,

in Kirchhoff's Wirthshause zu Altebrücke einfinden.
St. Jooster-Groden, 31. August 1884.

G. Thaden,

Districts-Deputirter.

Kleine Bürger-Todten-Casse.

Generalversammlung

am Montag, den 8. Septbr. d. J., Abends 7¹/₂ Uhr, im Gasthof „zum rothen Löwen“ hieselbst.

Tagesordnung:

1. Auszahlung der Beerdigungskosten wegen Sterbefalls der Ehefrau des Musikus Ruoff,
2. Wiederaufnahme verschiedener Personen, welche in der Generalversammlung vom 29. Februar d. J. vom Verein ausgeschlossen worden.

Der Vorstand der kl. Bürger-Todten-Casse.
H. J. Ihnen. G. W. Bonenkamp. H. A. Meyer.

Notifikationen.

Der Landwirth Joh. Meenen zu St. Jooster-Groden sucht für die Behausungen der von ihm angekauften Hausmannsstelle „Al.-Kopperburg“ bis zum 1. Mai l. J. einen ordentlichen und reinlichen Bewohner; derselbe erhält die beim Hause befindlichen Gartenfrüchte zc. unentgeltlich übertragen.

Außerdem beabsichtigt zc. Meenen, zu dem Landgute Al.-Kopperburg gehörige 4 Parc. Etzgroden zum Beweiden bis 1. Nov. d. J. zu verpachten.

Hierauf Reflectirende wollen baldigst mit dem Unterzeichneten in Unterhandlung treten.

Werdum b. Hohenkirchen, 1884 Sept. 2.

H. Jürgens,
Auctionator.

In Auftrag zu belegen, jedoch nur gegen durchaus sichere Landhypothek: pr. 1 October d. J. 6000 Mk.; pr. 15. Januar 1885 2 mal 3000 Mk.; pr. 1. Februar 1885 6000 Mk., 2500 Mk. und 2 mal 2000 Mk.; zum 1. März 1885 6600 Mk., 5000 Mk. und 3000 Mk.

Werdum bei Hohenkirchen, September 1884.

H. Jürgens, Auct.

Bringe meine Handlung und Wirthschaft (welche letztere Zeit durch Krankheit etwas vernachlässigt wurde) in gütige Erinnerung und bitte, mein Bestreben, gute Waaren möglichst billig zu liefern, durch vielen Zuspruch zu unterstützen.

Sillenstede.

J. B. Hespén.

Guten rein schmeckenden Caffee, pr. Pfd. 75 Pf., sowie feste Arbeits-hosen, Kittel, Flanellhemden, bw. Leinen, Unterhosen und Jacken, stets frische Sachen zu billigen Preisen, empfiehlt

Sillenstede.

J. B. Hespén.



Krieger- Verein Schortens.

Sonntag, den 7. September d. J.,
finden zur Feier des Sedantages folgende Festlich-
keiten nach untenstehendem Programm statt.

Programm.

- Nachmittags 3 Uhr: Zusammenkunft der sämtlichen
Kameraden, Ehrenmitglieder und Freunde
im Vereinslocale.
4 Uhr: Abmarsch mit Musik der Zingel'schen Capelle
zur Friedenseiche, woselbst Kamerad Christoph
Zingel eine Festrede halten wird. Nachdem
Gesang- und Musikvorträge.
5 Uhr: Festzug durch den Ort zum Vereinslocale.
7 Uhr: Concert in Kamerad Poppen's Locale.
8 Uhr: Ball daselbst.

Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie deren Damen
haben zum Concert und Ball freien Zutritt, Nicht-
mitglieder zahlen 20 Pf. Entré.

Sämtliche Kameraden, Ehrenmitglieder, Freunde,
sowie deren Damen werden hierdurch freundlichst
eingeladen. Der Vorstand.

Kampfgenossen- u. Kriegerverein Marienfel und Sande.

Sonntag, den 7. September, Nachmittags
4 1/2 Uhr:

Monats-Versammlung

beim Kameraden Laddiken in Sande.

Tagesordnung.

1. Hebung der Beiträge. — 2. Aufnahme
neuer Mitglieder. — 3. Besprechung bezw.
Anmeldung zur Theilnahme an der Fahnen-
weihe des Kriegervereins Horsten. — 4. Ver-
schiedenes. Der Vorstand.

Rüter- und Kniphauerfieler Krieger-Verein.

Sonntag, den 7. September d. J.,
Abends 7 Uhr:

General-Versammlung

beim Kameraden Wiggers.

1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Besprechung des Kriegerfestes und der
Fahnenweihe.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird
ersucht. Der Vorstand.

Sonntag, den 7. September:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Gottels.

G. Meinen.

Anfang 4 Uhr.

Sonntag, den 7. September:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Friederikenfel.

D. J. Wilken.

Burg Kniphhausen.

Am Sonntag, den 7. September:

Garten-Concert

und

Ball.

Ausgeführt von der Feberschen Concert-Capelle
unter besonderer Leitung ihres Kapellmeisters Herrn
Biebing.

Anfang des Concerts 4 Uhr.

Entré 30 Pf.

Hierzu ladet freundlichst ein

A. von Heimbürg.

Hôtel zum schwarzen Adler.

Sonntag, den 7. September:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Schemering.

Schützenfest zu Gödens.

Dasselbe wird am Sonntag, den 7. September
d. J., in gewohnter Weise stattfinden, und wird für
gute Ballmusik gesorgt werden.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

A. B. Janssen.

Gödens, 26. August 1884.

NB. Für Stallung der Pferde, sowie für nahe ge-
legene Weide ist gesorgt. D. D.

Gegen pupillariſche Sicherheit und
mäßige Zinsen habe ich zu belegen am

1. Novbr. 1884 5 500 Mk.,

1. Februar 1885 1 500, 2 400,
6 000 und 12 000 Mk.,

1. Mai 1885 4 000 Mk.

Hohenkirchen, 1884 August 25.

G. W. Harms,
Rechnstflr.

Ich beabsichtige, die zum Neubau einer Scheune
von 49 Meter Länge und 23 Meter Breite erforder-
lichen Arbeiten und Lieferungen im Wege schriftlicher
Angebote in Abtheilungen zu vergeben, als:

- I. Ziegelsteine und Dachpfannen,
- II. Kalk und Cement,
- III. Sandlieferung,
- IV. Erd- und Mauerarbeiten,
- V. Steinhauerarbeiten,
- VI. Bauholz,
- VII. Zimmerarbeiten,
- VIII. Eisenmaterial und Schmiedearbeiten,
- IX. Maler- und Glaserarbeiten,
- X. Klempnerarbeiten.

Zeichnung, Bestick und Bedingungen liegen in
meiner Wohnung zum Feberschen Grasshause am 4.,
5. und 6. September zur Einsicht bereit, und wollen
Annehmer ihre Offerten am 6. September bei mir
abgeben.

J. C. Daun.



Vorläufige Anzeige.

Feld- und Gartenbau-Ausstellung

für
Sever und Seeverland.

In der am Sonntag, den 31. August d. J., stattgehabten Comité-Sitzung ist beschlossen, daß am
28., 29. und 30. September d. J.

eine **Feld- und Gartenbau-Ausstellung** stattfinden soll.

Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Topf- und Kübelpflanzen, lebende und getrocknete Blumen jeder Art werden zur Ausstellung zugelassen. Für Collectiv- und Einzel-Ausstellungen werden in diesem Jahre einige Geldprämien ausgesetzt. Das Nähere durch Programme.

Das Comité.

Müller Frerichs. Andr. Hinrichs. Wilh. Hinrichs. Dr. med. Minssen. Dr. med. Scherenberg.
Econom Habbert. B. Dymstedt sen. Müller Udens. Gärtner Stephan. Propriétaire Zunken.
W. Mettler.

Verschiedene Sendungen in

Kleiderstoffen,

ganz aparte Neuheiten, für die Herbst- und Winter-Saison, sind bereits in ganz bedeutender Auswahl eingetroffen.

Echter Sammet, unechter Sammet, seid. Spitzen in couleur und schwarz, zu allen Kleiderstofffarben passend, sowie Knöpfe sind ebenfalls in großer Auswahl am Lager.

Preise ganz besonders billig.
Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Mein großes Lager in

Buckskins und Paletot-Stoffen

bringe in Erinnerung; schöne Muster und gute, starke Qualitäten pr. Meter 3,50 und 4 Mk.

Anfertigung nach Maaß innerhalb einiger Tage.

Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Eine große Auswahl Regenschirme, pr. St. 1,25, 1,50 und 2 Mk., bei
Ernst Meyer.

Gothaer Lebensversicherungsbanf.

Versich.-Bestand am 1. Juni 1884: 63,080 Pers. mit 450,865,000 Mark.

Bankfonds 117,000,000 "

Versicherungssumme ausgezahlt seit Beginn 150,778,000 "

Dividende 1884 für 1879: 44 Procent.

Seit dem Jahre 1883 ist neben dem bisherigen ein neues System der Ueberschuß-Vertheilung (das „gemischte“ System) eingeführt, dessen Vorzug darin besteht, daß die Dividende, unbeschadet gerechtester Zumeßung, mit dem Versicherungsalter beträchtlich steigt. Neu Beitretende müssen sich bei der Antragstellung für das alte oder das neue System entscheiden.

Alles Nähere zu erfragen bei

C. L. Mettler & Söhne, Buchhandlung, Sever. **J. F. Detmers**, Bübbens bei Hohenkirchen
W. S. L. Engelle, Kaufmann, Fedderwarden. **A. G. Oltmanns**, Rechnungssteller, Lettenz.



Sengwarden.

An den Markttagen, am 7., 8., 11. und 12. September.

Große humoristische Vorstellung und Concert

der hier zum ersten Male auftretenden Gesellschaft
Fr. Henneberg aus Hamburg,

wozu freundlichst einladet

J. H. Behrens.

Program:

1. Für's Vaterland, Marsch von Willöder.
2. Overtüre zu „Martha“ von Flotow.
3. Blumenlied — Frl. Winkelmann.
4. Arthur und Aurora auf der Promenade.
Komische Scene mit Gesang.
Personen: Arthur . . . Herr Henneberg.
Aurora . . . Frau Henneberg.
5. O schöner Mai, Walzer von Strauß.
6. Auftreten der Wiener Jodlerin Frl. Nestl.
7. Der Tambour-Major.
Soloscene mit Gesang — Herr Colbitz.
10 Minuten Pause.
8. Overtüre zu „Der Kalif von Bagdad“ von Boildieu.
9. Wir von der Cavallerie, Couplet — Fräulein Winkelmann.
10. Der goldene Hochzeitmorgen.
Genrebild mit Gesang.
Personen: Der Mann, 80 J. alt, Fr. Henneberg.
Die Frau, 70 J. alt, Fr. Henneberg.
11. Auftreten der Wiener Jodlerin Frl. Nestl.
Suche noch einige tüchtige Arbeiter gegen hohen Lohn.
Feber. H. F. Stolze,
Bauunternehmer und Maurermeister.
Gesucht. Zum 1. Nov. ein werkverständiger Müllerknecht gegen guten Lohn.
Heidmühle. H. A. Janssen.
- Gesucht.**
Wegen Militair-Einberufung meines Knechtes auf 1. November ein solider anderer.
Fedderwarden, den 2. September 1884.
M. J. Arends.
- Gesucht.**
Zwei Zimmergesellen.
Wichtens. H. Peters.
2 Zimmergesellen finden dauernde Arbeit bei Feber, 1884 Sept. 1. B. Seezen.
Auf sogleich ein Bäckergefelle.
Feber. H. J. Buns.
Zu verkaufen. 5 Wochen alte Ferkel.
Fedderwarder-Groden. E. Popfen.
12. Ciner von der grande nation.
Soloscene mit Gesang — Herr Colbitz.
13. Instrumental-Vortrag des Herrn Sander.
14. Die alten Deutschen, Lied — Frl. Winkelmann.
15. Auftreten der chines. Couplet-sänger
Arr-you, Tsin-tsin, Foet-je u. Fut-shing
vom kaiserlichen Circus in Peking.
10 Minuten Pause.
16. Künstler-Quadrille von Strauß.
17. Auftreten der Wiener Jodlerin Frl. Nestl.
18. Kabale und Liebe.
Parodie und musikalisches Duodlibet.
Personen: Ferdinand . . . Herr Henneberg.
Louise . . . Frau Henneberg.
19. Schwärmereien, Couplet — Frl. Winkelmann.
20. Instrumental-Vortrag des Herrn Sander.
21. Auftreten der Wiener Jodlerin Frl. Nestl.
22. Auftreten des in seinen Leistungen unübertrefflichen Schlangemenschen
Mr. Petropolis.
Extra-Nummern sind vorbehalten.
Habe noch 10 Stück schöne frankfreie Schweine zu verkaufen.
Koffhausen, 1884. Heinv. Faß.
Zu verkaufen.
4 Fuder gut gewonnenes Grodenheu.
Sengwarden. G. L. Abrahams.
Zu verkaufen.
Eine frühmilche Kuh.
Wüppelser-Altendeich. Th. Williams.
Zu verkaufen. Bockhaide.
Feldhausen. Marten Neents.
Erwartete Candle- und Haushaltungs-Kohlen eingetroffen. Löschung vom 2. bis 8. September. Am 3. und 4. September beste Kohlen für Dampfmaschinen zc. Weitere Aufträge erbeten.
Horumersiel. H. Behrens.
Unterzeichneter sucht gegen den 1. Novbr. d. J. einen mit guten Zeugnissen versehenen Knecht im Alter von 15 bis 17 Jahren zu miethen.
Förrien, den 29. August 1884. A. Onnen.



Vaterländische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld.

Der Geschäftsstand war am 1. Januar folgender:

Die laufende Versicherungssumme	Mt. 2 857 101 509. —
Die Prämien- und Zinsen-Einnahme	" 5 102 079. 40 Pf.
Die Capital- und Prämien-Reserve für eigene Rechnung	" 5 863 814. 53 "
Das Grund-Capital der Gesellschaft	" 6 000 000. — "

Der Zuwachs der Versicherungssumme betrug im Jahre 1883: Acht und Achtzig Millionen, vierhundert sechs und siebenzig Tausend, acht hundert ein und achtzig Mark. — An Schäden und Rückversicherungen wurden im 1883 bezahlt: Drei Millionen, dreimal hundert ein und dreißig Tausend und fünfzehn Mark. — Zur Vermehrung der Reserve, auch für außergewöhnliche Fälle, sind aus 1883 wiederum Zweimal hundert dreizehn Tausend, einhundert und acht Mark verwendet worden.

Die Prämien sind fest und billig, die Regulirung der Schäden erfolgt coulant, die Bezahlung prompt. Die nachstehend benannten Herren Agenten in Feberland werden auf Wunsch weitere Auskunft ertheilen und bei Versicherungsnahme bereitwillig jede passende Erleichterung gewähren.
Oldenburg, im September 1884.

Der General-Agent.
F. G. Woll.

Herr F. G. W. Franz	in Feber.
" F. G. Eggerichs	" Fedderwarden.
" Wilh. Tebje	" Hohentkirchen.
" Th. Wiggers	" Hooftiel-Sengwarden.
" H. G. Klock	" Horumerfiel.
" G. Galtz	" Koffhausen.
" E. G. Albers	" Sillenstede.
" A. G. Oltmanns	" Tettens.
" H. Husmann	" Waddewarden.

Bergmanns Original - Theerschwefelseife

von Bergmann u. Co., Frankfurt a. M.
Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Auerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen zc. Vorräthig Stück 50 Pf. bei B. A. Frerichs Wwe.

Die Erlaubniß zur Ausübung der Jagd auf meinen Ländereien zu Langwerth, mit Ausnahme jedoch der meinem Sohne ertheilten Erlaubniß, nehme hiermit zurück.

N. F. Albers.

Langwerth, 1884 August 29.

Bereit für Alterthumskunde.

Dieserigen Gegenstände, welche für die Ausstellung am 10. September bestimmt sind, werden auf dem Rathhause (vorderes Zimmer) vom 1. bis 8. Sept., Morgens 11—12 Uhr, entgegengenommen.

Verkäufliche Gegenstände bitten wir mit Preisangabe zu versehen.

Das Local-Comitee.

Feber, 26. August 1884.

Hochfeine Cervelatwurst, Plock- und Schinkenwurst, Kochmettwurst, Nagelholz und Ammerländ. Schinken empfiehlt B. Koeniger.

Eingemachte Salzgurken,

sehr delicat,

empfehl
Feber.

Frau Kunstgärtner Stephan.

Vom Fels zum Meer

ist die verbreitetste, weil gediegenste, amüsanteste u. am schönsten illustrierte Monatschrift. Die Namen ihrer Mitarbeiter werden von Heft zu Heft glänzender. So darf „B. F. z. M.“ soeben e. Aufsatz von

Generalfeldmarschall Graf Moltke

veröffentlichen, sowie Bilder, die unter Leitung d. deutschen Konsuls Dr. G. Nachtigal in Afrika für „B. F. z. M.“ gezeichnet wurden, ferner hochinteressante Aufsätze über „die Verbrechensvertheilungen d. Gegenwart v. F. v. Holtendorff, den „Selbstmord i. d. Tierwelt“ v. W. Preyer zc., sowie Romane u. Novellen unserer gelehrtesten Erzähler. „B. F. z. M.“ ist die glücklichste Vereinigung der Vornehmheit exklusiver Revuen mit der Gemüthlichkeit, Wärme u. Allgemeinverständlichkeit eines Familienblattes. Man verlange um den reichen, gediegenen Inhalt kennen zu lernen, ein Probeheft in der nächsten Buchhandlung oder Zeitungs Expedition. Soeben beginnt der neue Jahrgang. Bester Zeitpunkt zum Abonnement. „B. F. z. M.“ ist für Inserate besonders empfohlen

Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefel und Schuhe

empfehl in größter Auswahl und bester Waare zu den billigsten Preisen **Herm. Wolff, Feber.**

Sengwarden.

Suche 30—40 Stück Enten zum Markt zu kaufen. Lieferung spätestens 9. September.

C. F. Gärdes.

Schönen reinen Säeweizen, à Scheffel 4 Mt., hat zu verkaufen

Steindamm, 30. August.

A. A. Hajen.





Theater-Anzeige.

Einem hochgeehrten Publikum von Feber und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich **Freitag, den 5. September,** meine Vorstellungen mit meinem bestrenommirten Kunstfiguren-, Automaten- u. Metamorphosen-Theater, verbunden mit Theatrum mundi, im Saale des Herrn **H u f m a n n** hier eröffnen werde. Die Vorstellungen bestehen in Aufführungen von Schauspielen, und zeichnen sich die 4 Fuß hohen beweglichen Figuren vor manchem Fachgenossen aus. Schöne Decorationen, glänzende Garderobe, sowie eine decente Darstellung lassen mich auch hier auf den allerorts gefundenen Beifall hoffen.

Zur Aufführung kommt (mit 4 Fuß hohen beweglichen Figuren):

Der Beherrscher von Ugefähr.

Zauberposse in 2 Acten.

Hierauf:

Ballet und Metamorphosen.

Zum Schluß (Theatrum mundi):

Die Beschickung von Straßburg.

Breise der Plätze:

1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf., Gallerie 20 Pf.

Kinder unter 10 Jahren:

1. Platz 25 Pf., 2. Platz 20 Pf., Gallerie 15 Pf.

Kassenöffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Tageszettel.

Um zahlreichen Besuch bittet

Friedrich Wilhelmi.



Männer-Turn-Berein Feber.

Die Turnstunden finden vorläufig in Moosbütte statt.

Der Turnwart.

Sonigmärkte.

Mispelerhelm: Montag, den 15. Sept.

Wiesedermeer: Dienstag, den 16. Sept.

Wiesederfehn: Mittwoch, den 17. Sept.

Hopels: Mittwoch, den 17. Sept.

Geselliger Verein Fedderwarden.

Erste Versammlung der activen Mitglieder: Donnerstag, den 4. September, Abends 8 Uhr. — Neue Mitglieder erwünscht.

Fedderwarden, 30. August. D. z. B.

ff. Peccosz, Souchon- und Sayjan-Thees, sowie ff. Vanille. Eilers u. Gerken, Burgstr.

Copenhagener Butterfarbe und Käselab bei Eilers u. Gerken, Burgstr.

Mehreres Hornvieh wünsche in gute Weide anzunehmen.

Scheeperhausen. H. Drantmann.

G e f u n d e n.

Ein Regenschirm.

Wiefels.

Joh. Janssen.

Goltz, Zahnarzt,

verweilt von Donnerstag, den 4., bis Sonnabend, den 6. September d. J., in Feber im „Hof von Oldenburg“.

Käselab-Essenz und Butterfarbe empfiehlt

M. D. Finmen.

Ein möblirtes Zimmer mit Beköstigung für einen einzelnen Herrn; für 2 Schüler ein gutes Kosthaus. Auskunft bei

Gastwirth C. Hinrichs,
Schlachte.

Die Nordseeinsel Spiekeroog.

Mit einem Plane der Insel und einer Karte des nördlichen Theiles von Ostfriesland nebst Angabe der Reisewege.

Preis 1 Ml. 50 Pf.

Borräthig bei C. L. Mettcker u. Söhne.

Geburts-Anzeigen.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben beehren sich ergebenst anzuzeigen

Joh. Barth und Frau,
geb. Hesse.

Leer, den 1. September 1884.

Heute wurde uns ein Sohn geboren.

Neu-Aug.-Groden, 1884 August 31.

F. Harme und Frau,
geb. Söfer.

Todes-Anzeigen.

Am 1. September starb unsere liebe Tochter und Schwester

Elia

im Alter von 15 Wochen, tiefbetrauert von uns und den Geschwistern, der Großmutter nebst Angehörigen. Feber, den 2. September 1884.

Carl Meents und Frau.

Beerdigung: Freitag Nachmittag 5 Uhr.

Nach langem Leiden starb gestern Nachmittag 1/2 Uhr meine liebe Frau und meiner Kinder treusorgende Mutter

Amalie, geb. Eilers,

im Alter von 32 Jahren. Dieses zur Anzeige von J. Ruoff und Kindern.

Feber, 1884 Septbr. 3.

Beerdigung: Sonnabend Nachmittag 3 Uhr.

Gestern starb an der Diphtheritis unsere liebe kleine Schwester

Minna Bruns,

welches mit schwerem Herzen zur Anzeige bringen die trauernden Geschwister.

Oldenburg, 1884 Sept. 2.

Heute starb nach zwoöchentlicher, schwerer Krankheit unser geliebter Vater

B. Behrends,

früher wohnhaft zu Marschhausen, Herrlichkeit Gödens. Mit tiefbetrübttem Herzen bringen dieses zur

Anzeige die Kinder des Entschlafenen. Nebraska (Amerika), den 10. August 1884.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Feber